



Dorfstrasse 10  
CH-3308 Grafenried  
T +41 31 760 30 40  
F +41 31 760 30 39

bauverwaltung@fraubrunnen.ch  
www.fraubrunnen.ch  
PC-Konto 30-373-4

**FRAUBRUNNEN BAUVERWALTUNG**

## **Zukunft der Schule Fraubrunnen**

### **Vision 2035**

## **Mitwirkungsbericht Teilprojekt M2**





## 1. AUSWERTUNG MITWIRKUNG VOM 03.11.2022

Am 03.11.2022 führte der Gemeinderat Fraubrunnen eine öffentliche Veranstaltung zum Teilprojekt M2 der Schulraumplanung Fraubrunnen durch. Das Ziel des Teilprojekts ist die Zusammenlegung der Schulstandorte Schalunen und Büren zum Hof. An der öffentlichen Veranstaltung wurden folgende Themengebiete vorgestellt:

- Zukunft Schulen Fraubrunnen 2035
- Schule und Schulraum der Zukunft
- Situationsbericht der Schule Fraubrunnen
- Resultat aus der Machbarkeitsstudie

Den Anwesenden wurden die Vorteile der Schulzusammenlegung mitgeteilt. Zudem wurden, die aus Sicht Gemeinderat Fraubrunnen vorliegenden Vorteile für den einen oder anderen Schulstandort bekannt gegeben.

Das Ziel der Veranstaltung war einerseits über den aktuellen Stand des Projekts zu informieren und andererseits Rückmeldungen der Bevölkerung entgegenzunehmen. Diese werden für die weiteren Entscheidungen hinzugezogen. Der Mitwirkungsteil fand anlässlich von sechs Tischdiskussionen statt. Die Tischrunden wurden durch die Kommission Bildung Fraubrunnen moderiert.

### **Fragestellung an den Tischen:**

Was bedeuten diese Entwicklungen für uns Bürger\*innen?

- Chancen und Risiken bezüglich *Zukunft von Schule und Raum*
- Rückmeldungen zu den Standorten Büren zum Hof und Schalunen
- Diverse Rückmeldungen (Feed-back, Ideen, Anregungen) an die Verantwortlichen

Folgende Rückmeldungen wurden entgegengenommen:

### **Chancen**

- Die Fähigkeiten fördern mit neuem Schulraum
- Der Schulweg ist wichtig und sollte möglichst lang sein
- Grosses Schulhaus bietet mehr Angebote
- Kind und Lehrpersonen stehen im Zentrum
- Konstanz für die Kinder
- Stabilität
- Clevere Innenraumgestaltung
- Tempo 30 Zone im Dorf für sicheren Schulweg
- Fokus auf Inhalte und nicht auf Raum, Qualität für Unterricht
- Schulhaus muss möglichst allen Schülerinnen und Schülern gerecht werden
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs, Chance für den Schülertransport
- 2 Schulstandorte = 1 Schulstandort
- Verkauf der Schulstandorte, evt. etwas Gutes für die Gemeinde
- Weniger Standortwechsel für die Kinder
- Kinder von Fraubrunnen können auch nach Büren zum Hof zur Schule
- Stärkung des Lehrerkollegiums



## Risiken

- Reicht die Reserve von einem zusätzlichen Schulraum?
- Kosten
- Fluktuation von Lehrpersonen
- Freizeiteinschränkungen durch den Schülertransport
- Spielplätze und Spielfelder bei Verkauf erhalten (Begegnungsort)
- Für welche Anzahl Schüler\*innen wird geplant?
- Schülertransporte erhöhen sich, höhere Kosten, schon jetzt schwierig Fahrer zu finden.
- Denkmalschutz in Büren zum Hof
- Kindertageschule ist in Fraubrunnen
- Wenn Standort in Büren gewählt wird, haben Kinder von Schalunen noch genügend Mittagszeit?

## Standort Büren zum Hof

- Sichere Schulwege
- Grosser Vorteil ist Nähe zu Fraubrunnen
- Genug grosse Räume
- Schulhausgebäude sollte erhalten bleiben
- Aufzeigen Entwicklung der Schülerzahlen in Szenarien für den Planungszeitraum. Nachweis für Platz-/Raumbedarf
- Ist die Realisierung in Büren zum Hof ohne Provisorien möglich?
- Der errechnete Verkaufserlös für den Standort Büren zum Hof ist zu hoch
- Sinnvolle Nutzung der bestehenden Infrastruktur
- Einschränkungen durch Denkmalpflege
- Natürliche Bewegung durch zwei Gebäude
- Personenfluss, sonst gegenseitig unterwegs
- Neubau kann nach neuen Bedürfnissen gebaut werden
- Näher zur Turnhalle, Tagesschule und Bibliothek
- Lehrpersonen, Spezialunterricht
- 2 Standorte bestehend
- Zugang zu Schulhaus ist nicht ebenerdig
- Nur ein kleiner Neubau
- Umnutzung Kindergarten
- Standort Büren zum Hof ist attraktiver, Strasse, Charme
- Bessere Aufteilung möglich, da drei Gebäude
- Klassengrössenaustausch mit Nähe zu Fraubrunnen – Favorit
- Bahnhofgebäude nutzen, ist im Moment leer

## Standort Schalunen

- Sichere Schulwege
- Schulraum grösser Bauen, evt. auch für Limpach
- Schalunen könnte vergrössert werden
- Aufzeigen Entwicklung Schülerzahlen
- Aufzeigen Entwicklung der Schülerzahlen in Szenarien für den Planungszeitraum. Nachweis für Platz-/Raumbedarf
- Personenfluss sonst gegenseitig unterwegs



## FRAUBRUNNEN BAUVERWALTUNG

- Neuüberbauung Bahnhofstrasse Schalunen, höhere Schülerzahlen
- Schalunen hat grosse Qualität für zukünftige Schüler
- Parzelle in Schalunen ist grösser
- Transportkosten nach Büren zum Hof teurer, mehr Kinder
- 2 Standorte bestehend
- Schalunen Standort dezentraler als Büren zum Hof
- Moderner Neubau in Schalunen
- Abbruch und Neubau Schalunen bietet Möglichkeit flexibler auf die aktuellen Bedürfnisse einzugehen.
- Natürliche Zirkulation (Schülerwege) versus 1 Treppenhaus in Schalunen
- Nicht an Aussenhülle gebunden, Neubau bietet mehr Freiheit
- Neubau Vorteile, neue Räume planen, Heizung, mehr Platz, Energieeffizienz
- Neubau, Unterhalt mehr möglich
- Schaluner kann einfacher nochmals ausgebaut werden

### Diverses

- Bahnhofstrasse Büren zum Hof – Fraubrunnen autofrei machen
- Tagesschule, Schalunen
- Operative Kosten
- Visionärer Denken
- Gesamtsicht wichtig, Büren/Fraubrunnen
- Nicht mehr «Dörfli denken»
- Nachteile ETZLIMÜ
- Gesamtschau Finanzen
- Bevölkerungsentwicklung im Dorf, Siedlung ohne Kinder
- Die Schüler fragen, wo sie gerne zur Schule gehen
- Distanz mit Schülertransport Schlaunen / Büren zum Hof max. 2 Minuten Unterschied
- Fraubrunner Kinder wollen in Fraubrunnen bleiben (oder Eltern)
- Gemeindehaus mitnutzen
- Sicherer Schulweg ist wichtig, in Konzept berücksichtigen
- Nicht zu klein planen (erweiterbar)
- Wo treffen sich die Kinder von Büren zum Hof und Schalunen?
- Wieviel Baulandpotential pro Standort von Schalunen und Büren zum Hof berücksichtigt für Ermittlung der Schülerzahlen?
- Wer würde Büren kaufen?
- Modulares Bauen statt Geld für Provisorium
- Präsenzzeiten an allen Schulen gleich (Unterrichtszeiten)
- Gleiche Lehrmittel an allen Schulen der Gemeinde



## 2. ANTWORTEN ZU GESTELLTEN FRAGEN

Frage:

Reicht die Reserve von einem zusätzlichen Schulraum?

Antwort:

Das Raumprogramm wurde mit den Verantwortlichen der Themenbereiche Bildung, Raumplanung und Finanzen erstellt. Die Schülerzahlentwicklung basiert auf der Annahme eines Bevölkerungswachstums von 6'000 EinwohnerInnen bis ins Jahr 2050.

Frage:

Für welche Anzahl Schüler\*innen wird geplant?

Antwort:

Es wird mit einem Zuwachs von 100 Schüler\*innen bis ins Jahr 2050 gerechnet (Total 740 Kinder). Für den Schulstandort (Büren zum Hof/Schalunen) wird mit 16 zusätzlichen Kindern gerechnet. Ausgangslage ist das Schuljahr 2021/2022 mit 640 Kinder und einer Bevölkerungszahl von ca. 5'200 Einwohner\*innen (Anteil schulpflichtige Kinder, 12.3 %). Die Schülerzahlentwicklung basiert auf einem Bevölkerungswachstum von 6'000 EinwohnerInnen bis ins Jahr 2050 und der Annahme, dass der Anteil der schulpflichtigen Kinder gleich hoch sein wird.

Frage:

Wenn Standort in Büren zum Hof gewählt wird, haben Kinder von Schalunen noch genügend Mittagszeit?

Antwort:

Mit der Alltagsveloroute, der RBS oder dem Busbetrieb, die Distanz von einem zum anderen Dorf ist gering. Die Mehrlänge vom Schulweg wird sich in Grenzen halten, womit eine genügende Mittagszeit zu Hause garantiert ist.

Frage:

Ist die Realisierung in Büren zum Hof ohne Provisorien möglich?

Antwort:

Ja. Da die bestehenden Gebäude in Büren zum Hof erhalten bleiben, kann dort bis zur Vollendung des Neubaus weiterhin der Schulunterricht stattfinden. Anschliessend werden die neuen Räumlichkeiten von der Schule Büren zum Hof bezogen, womit die bestehenden Gebäude für die Sanierung frei werden. Erst nach Abschluss der Sanierung der bestehenden Gebäude würden die Schüler\*innen von Schalunen auf der Schulanlage integriert.



Frage:

Wieviel Baulandpotential pro Standort von Schalun und Büren zum Hof wurden für Ermittlung der Schülerzahlen berücksichtigt?

Antwort:

Die Schülerzahlentwicklung basiert auf einem Bevölkerungswachstum von 6'000 EinwohnerInnen bis ins Jahr 2050 und der Annahme, dass der Anteil der schulpflichtigen Kinder gleich hoch sein wird. In dieser Annahme sind die Baulandreserven eingerechnet. Die Projektverantwortlichen gehen davon aus, dass die Bevölkerungszahl in Schalunen auch in Zukunft über jener von Büren zum Hof sein wird.

Frage:

Wer würde das Schulhaus Büren zum Hof kaufen?

Antwort:

Es kann nicht garantiert werden, dass sich schnell ein Käufer finden lässt. Es gibt jedoch zweifellos Personen, welche an historischen Baudenkmäler Freude haben und Investitionen tätigen.

### **3. ABSCHLUSS**

Der Gemeinderat bedankt sich für die Rückmeldungen. Diese dienen bei der weiteren Projektbearbeitung und der Vorbereitung auf die Gemeindeabstimmung vom 06.06.2023.

Grafenried, 14.12.2022